

Probewoche an der HS für drei meiner Schüler...

Beitrag von „alias“ vom 27. Februar 2004 00:19

Während meiner Zeit an einer Sonderschule für Erziehungshilfe hatte ich folgendes Erlebnis:

Ich habe eine 7.Klasse im HS-Zweig unterrichtet, meine Kollegin vom FÖS-Zweig kam eines Tages zu mir und bat mich, einen ihrer Schüler, der neu an unsere Schule gekommen war, probeweise bei mir aufzunehmen. Der Schüler hatte bereits mehrere Jahre an verschiedenen FÖS verbracht, kam aus schwierigen Familienverhältnissen, war ziemlich "durch den Wind".

Der Junge kam in unserer Einrichtung zur Ruhe und hat zwei Jahre später seinen Hauptschulabschluss mit 1,8 bestanden.

Fazit: Oft sind nicht die Kids gestört, sondern die Umstände, unter denen sie leben müssen.

Vorteilhaft sind in solchen Fällen Einrichtungen oder Schulen, bei denen eine probeweise Versetzung mit wenig Bürokratie möglich ist.